



Aus für FFP2-Maskenpflicht per Ende April

- Burgenländische Spitäler: Fixe Besuchszeiten sind weiter einzuhalten
- keine Beschränkung der Anzahl der Besucherinnen und Besucher
- PCR-Tests nur mehr bei Symptomen

EISENSTADT, 24. APRIL 2023 – In den Kliniken der Gesundheit Burgenland (bisher: KRAGES) in Oberwart, Oberpullendorf, Güssing und Kittsee sowie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt müssen ab 1. Mai 2023 keine **FFP2-Masken** mehr verpflichtend getragen werden.

Die Spitäler im Burgenland folgen damit der bundesweiten Regelung laut der jüngsten COVID-19-Verordnung.

Aufrecht bleiben hingegen die fixen **Besuchszeiten**, in denen stationär im Krankenhaus aufgenommene Patientinnen und Patienten besucht werden dürfen. Diese sind:

- Täglich (Montag bis Sonntag) von 13 bis 15 Uhr
- Montag bis Freitag zusätzlich von 18 bis 19 Uhr

Die Zahl der Besucherinnen und Besucher wird nicht mehr beschränkt, die Spitäler ersuchen jedoch um die Rücksichtnahme auf die Raumverhältnisse und auf das Erholungsbedürfnis der Patientinnen und Patienten.

Ausnahmen bei den fixen Besuchszeiten gelten wie bisher bei Besuchen von Kindern, rund um Geburten sowie in Verabschiedungssituationen. In diesen Fällen sind die Besuche mit den jeweiligen Abteilungen abzustimmen.

Es ist auch ab dem genannten Datum nicht mehr notwendig, bei stationären Aufnahmen oder bestimmten ambulanten Untersuchungen ein negatives **PCR-Test-Ergebnis** auf COVID-19 mitzubringen. Im Falle von Krankheits-Symptomen werden Patientinnen und Patienten im Zuge der Aufnahme getestet oder werden ersucht, ein Testergebnis mitzubringen.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, Spitals- und Gesundheitsreferent der burgenländischen Landesregierung: "Es freut mich, dass die burgenländischen Spitäler gemeinsam und einhellig einen weiteren Schritt setzen, um die Einschränkungen der Corona-Pandemie hinter sich zu lassen. Ich darf mich noch einmal bei den Belegschaften aller fünf Standorte für den Einsatz und für das professionelle Management der Schutzmaßnahmen seit März 2020 herzlich bedanken."

Rückfragehinweise: